

LBBW startet Immobilienbank: Berlin Hyp bündelt Kräfte für Europa!

Die LBBW gründet 2025 eine neue Immobilienbank unter der Marke Berlin Hyp, um gewerbliche Immobilienfinanzierung zu bündeln und effizienter zu gestalten.

Die LBBW hat ihre gewerblichen Immobilienfinanzierungsaktivitäten unter der Marke Berlin Hyp gebündelt. Durch die Integration der Berlin Hyp in den Konzern, die seit dem Erwerb im Jahr 2022 voranschreitet, wird eine neue Immobilienbank gegründet, die alle internationalen Aktivitäten und das gesamte gewerbliche Immobilienfinanzierungsgeschäft zusammenführt. Sascha Klaus wird der neue Vorstandsvorsitzende dieser Bank, deren Gründung für das erste Halbjahr 2025 geplant ist. Rainer Neske, Vorstandsvorsitzender der LBBW, betont, dass diese Maßnahme die Marktstellung der Bank stärken soll und Synergien auf Ertrags- und Kostenseite erwartet werden.

Zusätzlich wird die Zusammenlegung voraussichtlich zu einem Abbau von 300 Stellen führen, wobei ein Teil durch Wachstumsinitiativen aufgefangen werden soll. Die neue Einheit wird auf das Kernbanksystem der LBBW migrieren, was für die Kunden die Vorteile einer erweiterten Immobilienexpertise und die umfassenden Dienstleistungen einer Universalbank mit sich bringt. Thorsten Schönenberger, verantwortlich für das Segment Immobilien und Projektfinanzierung, hebt hervor, dass trotz der angespannten Marktlage im ersten Halbjahr 2024 ein Gewinnplus von 65 Prozent auf 190 Millionen Euro verzeichnet wurde. LBBW und Berlin Hyp bringen es in der gewerblichen Immobilienfinanzierung gemeinsam auf eine Exposure von 63

Milliarden Euro, wovon die Hälfte von der Berlin Hyp stammt.
Mehr Details finden sich in einem Bericht **auf**
www.presseportal.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de